

Protokollauszug

aus der

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Gägelow

vom 09.11.2020

Top 5 Bericht über den Ablauf der Haushaltswirtschaft per 15.10.2020 der Gemeinde Gägelow

Frau Lenschow teilt mit, dass sich gegenüber dem regulären Bericht zum 30.06.2020 in den Grundaussagen wenig geändert hat. Bei den Steuereinnahmen (Grundsteuer B und Gewerbesteuer) sind Mehrerträge von über 200 T€ zu verzeichnen. Der Kassenbestand belief sich zum 15.10.2020 auf 1.618,7 T€. Das Defizit liegt derzeit bei der Hälfte des Planjahresergebnisses.

Frau Sturmheit ist eine Abweichung zum 30.06.2020 in den übertragenen Ermächtigungen im Planansatz von 15.000 € aufgefallen. Frau Bahlcke erläutert, dass es sich um eine Umbuchung handelt, welche für die Laptopanschaffung vorgenommen wurde.

Der Bürgermeister informiert, dass Spielgeräte im Wert von 30.000 € für den Spielplatz Jameln ausgesucht wurden. Die Beauftragung/Bestellung erfolgt noch in diesem Jahr. Dringende Pflasterarbeiten an den Bürgersteigen sollen auch noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Frau Bahlcke berichtet von dem Gespräch mit dem Schulleiter. Laut Aussage von Herrn Beyrauch sind noch 9000 € auszugeben. Möbel sind ausgesucht und der Auftrag soll zeitnah ausgelöst werden. Die Schule wünscht sich unter anderem ein digitales schwarzes Brett.

Der Bürgermeister geht davon aus, dass für 2021 ein Nachtragshaushalt gemacht werden muss. Für die EDV-Ausstattung der Schule ist der Wartungsvertrag öffentlich auszuschreiben. Vieles der EDV-Ausstattung ist förderfähig, hierfür wird vom Direktor den Medienbildungsplan eingefordert, um auch hier weiter zu kommen.

Die Finanzausschussmitglieder haben die Informationen zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Der Finanzausschuss hat um eine Unterrichtung über den Haushaltvollzug zum 15. Oktober 2020 gebeten.